

Angebote des EBZ:

- Erziehungsberatung
- Kinder- und Jugendlichenberatung
- Familienberatung
- Partnerschaftsberatung
- Lebensberatung
- Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung

Wie Sie uns erreichen:

Evangelisches Beratungszentrum
Birkenstraße 11
58256 Ennepetal

Telefon 02333 60 97 - 0

Fax 02333 60 97 - 111

info@beratung-kkschwelm.de

www.evangelisches-beratungszentrum.de

Informationen für Eltern

Begleiteter Umgang

Begleiteter Umgang

Auch wenn Sie kein Paar mehr sind, bleiben Sie als Elternteile für Ihr gemeinsames Kind verantwortlich. Das ist nicht immer einfach und kann zu Konflikten führen, beispielsweise in der Gestaltung des Umgangs.

Über das Jugendamt und / oder das Familiengericht ist der Kontakt zu uns entstanden, damit wir gemeinsam einen Weg zu gelingenden Umgangskontakten entwickeln.

Dazu lädt das Jugendamt zunächst zu einem Hilfeplangespräch ein – nach Möglichkeit mit allen Beteiligten. Dort besteht Raum für Ihre Bedenken und Befürchtungen, aber auch Ihre Hoffnungen und guten Ideen. Wichtig ist uns, die Interessen und Bedürfnisse Ihres Kindes in den Blick zu nehmen.

In diesem Termin sprechen wir, wenn alle Beteiligten sich dafür entscheiden, Einzelheiten zu dem Begleiteten Umgang und den begleitenden Elterngesprächen mit Ihnen ab.

Verlässliche Rahmenbedingungen betrachten wir als Voraussetzung, damit Umgangskontakte für alle Beteiligten, vor allem für Ihr Kind, sicher und gut verlaufen.

Der Begleitete Umgang beginnt mit einer **Vorbereitungsphase**, sie umfasst:

- Beratungsgespräche mit den Eltern
- Eine schriftliche Umgangsvereinbarung
- Vorbereitungstreffen mit dem Kind

Dieser Ablauf nimmt einige Zeit in Anspruch. Bis zum ersten Umgangskontakt dauert es deshalb oft mehrere Wochen.

Sobald die Vorbereitung abgeschlossen ist, startet die **Durchführungsphase**, sie umfasst:

- Begleitete Umgangskontakte
- Beratungsgespräche mit den Eltern

Handlungsleitend ist während des gesamten Prozesses das Kindeswohl. Nur wenn dieses sichergestellt ist, wird der begleitete Umgang begonnen beziehungsweise fortgesetzt.

Was noch wichtig ist:

Ein Umgangskontakt dauert 60 Minuten. Die Häufigkeit der Umgangskontakte und den Abstand zwischen zwei Umgangskontakten legen wir individuell mit Ihnen fest.

Umgangskontakte finden in den Räumlichkeiten des Evangelischen Beratungszentrums (EBZ) statt. Sie sind montags bis donnerstags zwischen 9:00 und 18:00 Uhr und freitags zwischen 9:00 und 16:00 möglich.

Ziel des Begleiteten Umgangs ist, Sie als Eltern in die Lage zu versetzen, den Umgang zukünftig eigenständig und im Sinne des gemeinsamen Kindes miteinander zu gestalten.

Nach Beendigung des Begleiteten Umgangs steht in der Regel ein gemeinsames Gespräch mit dem Jugendamt. Dort werden Informationen zu dem Verlauf des Begleiteten Umgangs ausgetauscht und bei Bedarf weitere Vereinbarungen getroffen.

Wir sind nicht am familiengerichtlichen Verfahren beteiligt.